

KREUZ MEHR

Katholische Pfarrei St. Elisabeth an Lahn und Eder
Pfarrbrief August – September 2024

Ein Kind besuchte mit seiner Mutter eine Kirche und sah in den Kirchenfenstern, durch die das Sonnenlicht einflutete, Heiligengestalten dargestellt. Als es in der Schule gefragt wurde, was Heilige seien, antwortete das Kind: „Heilige sind Menschen, durch die die Sonne scheint.“



Battenberg



Gladenbach



Biedenkopf



Hartenrod



Breidenbach

www.pfarrei-stelisabeth.de



ST. ELISABETH
an Lahn und Eder

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Impressum	3
Editorial	4
Geistliches Vorwort	5
Informationen für die gesamte Pfarrei	7
Kasualien.....	7
Neues aus dem PGR und VRK	9
Neues von den Minis	9
KiTa Arche Noah	10
Aus der Pfarrei.....	11
Gemeindefest/Grillfeier ... in Hartenrod	11
... und in Breidenbach	11
Sing – Pray - Eat	11
Lebensquell Wasser - Kinderfreizeit	12
Familiengottesdienste in Har/Gla	12
Piano, Pop & Prosa	14
Seniorenfahrt zum Christenberg	16
Kaffee und mehr am See	17
Gedanken zur Kirchenmitgliedschaft.....	18
Mein Bibelwort	18
Buchrezension „Zwischen zwei Scheiben Glück“	20
Über die Pfarrei hinaus	21
Tag der Ehejubiläen im Bistum Limburg	21
Freizeitpark-Exerzitien	21
Neues aus dem Weltladen Gladenbach	22
Rückblick.....	26
Fronleichnam in Battenberg	26
Wortgottesfeier in der Hubertuskapelle in Hatzfeld	26
Marienandachten in Hartenrod.....	27
Jugendkirchentag in Biedenkopf	29
Kalender.....	30
Gottesdienste vom 01.08.2024 bis 30.09.2024.....	30

Termine für die Gesamtpfarrei St. Elisabeth an Lahn und Eder	34
Termine aus St. Marien Battenberg	34
Termine aus St. Josef Biedenkopf	35
Termine aus Maria Himmelfahrt Breidenbach	35
Termine aus Maria Königin Gladenbach & St. Johannes Nepomuk Hartenrod	36
Und zum Schluss...	36
Kath. Kindergarten Arche Noah	37
Unsere Pfarrbüros	37
Zentrales Pfarrbüro.....	37
Kirchenbüro Battenberg	37
Kirchenbüro Breidenbach	37
Kirchenbüro Gladenbach/Hartenrod.....	37
Unsere Gremien	38
Unsere Kirchorte	39
Zentrales Pfarrbüro	40
Kontaktdaten der SeelsorgerInnen	40
Caritas-Beratungsstelle	40

Impressum

Herausgeber: Katholische Pfarrei St. Elisabeth an Lahn und Eder
v.i.S.d.P.: Pfarrer Dr. Christof Strüder • Hainstraße 86 • 35216 Biedenkopf

Tel. 06461 75845 - 0 • E-Mail: c.strueder@pfarrei-stelisabeth.de

Gestaltung: Daniela Ruopp, Charlotte Meister

Druck: L&W Druck Lindauer und Wolny GbR, Bad Endbach

Auflage: 1.500 Exemplare

Titelbild: Bild von Paul Henri Degrande auf Pixabay

www.pfarrei-stelisabeth.de



Hinweis: Der Redaktionsschluss für den nächsten gemeinsamen Pfarrbrief ist der **31. August 2024**. Bitte senden Sie Artikel und Termine zur Veröffentlichung bis dahin an pfarrbrief@pfarrei-stelisabeth.de - vielen Dank!

Besuchen Sie uns unter www.pfarrei-stelisabeth.de

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, dass sich doch immer wieder Menschen aus unserer Gemeinde beteiligen und Gedanken und Buchtipps und mehr mit uns teilen. Auch an dieser Stelle nochmals ein herzliches DANKESCHÖN dafür und eine Einladung sich auch gerne weiterhin einzubringen. So wird unser Pfarrbrief bunter und birgt immer wieder neue spannende, wohltuende, interessante Beiträge.

Das geistliche Vorwort schreibt dieses Mal Astrid Wilming – unser Titelbild nimmt darauf Bezug und das untenstehende Psalmwort ist noch ein Gruß von ihr in die Sommerzeit hinein, diese zu genießen und sich an der Herrlichkeit des Herrn zu erfreuen. Diesem Wunsch schließen wir uns an und wünschen allen eine gute und nicht zu heiße Sommerzeit mit viel Eis, Erholung und möglichst wenig Stress. 😊

Für die Herausgeber, Charlotte Meister



Foto: D.Ruopp

Geistliches Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser!

Ob ein Urlaub schön wird, hängt von verschiedenen Faktoren ab. Einer davon ist für mich die Buchauswahl. Seit einigen Jahren stehen da für mich Bücher über Heilige ganz oben auf der Rankingliste. Wieso eigentlich? Ich liebe es, Geschichten aus dem Leben von Heiligen zu lesen. So hat es mich z.B. sehr beeindruckt, dass Katharina Kasper – unsere Heilige aus dem Westerwald – über Jahre einen Konflikt mit dem Superior ihres Klosters hatte (was an diesem lag) und erst nach ihrem Tod erfuhren ihre Mitschwester davon. Sie hatte nie schlecht über ihn geredet und damit andere belastet.

Heilige sind ja ganz normale Menschen, die sich aber vorbildlich in ihrem Leben und Glauben verhalten haben. **Bisweilen sind sie auch extrem**. Manchmal mir auch zu extrem. Aber ich finde, man kann sehr viel von ihnen lernen. Was mir aber fast noch wichtiger ist, ist die geistliche Atmosphäre, die die Lektüre in mir erzeugt. Das setzt allerdings voraus, dass der Autor/ die Autorin selbst eine geistliche Person ist. Jedes interessante Buch erzeugt doch eigentlich eine bestimmte Atmosphäre. Das kenne ich auch von Krimis oder Romanen. Bei den Heiligen entsteht eine Atmosphäre, die etwas von der Offenheit für Gott, des jeweiligen Heiligen, transportiert. Ich bin mir eigentlich sicher, dass das etwas mit dem Heiligen

Geist zu tun hat. Mutter Theresa hat über sich und die Schwestern gesagt: sie sollen Rohre sein, durch die die Liebe Gottes zu den Menschen fließt. Und das gelingt auch über Bücher.

Manchmal habe ich den Eindruck, das Verhalten, Denken und Beten von Heiligen überträgt den Inhalt der Heiligen Schrift in das Heute. In unseren Alltag. Immer wieder beeindruckt mich das tiefe Gottvertrauen. Bei Katharina Kasper liest man immer wieder, gerade in schwierigen Situationen: „Wir beteten in dieser Beziehung viel und überließen die Sache dem lieben Gott.“ Mein Eindruck ist, dass wir das heute zu wenig machen.

Als die Schwestern von Mutter Theresa bei einer schweren Überflutungskatastrophe in Bangladesch täglich zur Heiligen Messe gingen, wurde Mutter Theresa gefragt, ob sie in der Zeit nicht lieber helfen sollten. Sie antwortete darauf, dass die Schwestern sonst nach ein paar Monaten ein Burnout hätten. „Die Schwestern werden in der Eucharistie genährt.“

Kennen wir das nicht auch, dass in stressigen Zeiten unser Gebet oberflächlicher wird und oft auch weniger, damit das, was sich in den Vordergrund geschoben hat, noch bewältigt werden kann? Die Schwestern leben alle in persönlicher Armut und empfangen ihre geistliche Nahrung in der Eucharistie und im Gebet. Uns fällt es

oft schwer, darauf zu vertrauen, dass Gott uns auch in stressigen und schwierigen Zeiten mit dem Nötigen versorgt.

Mutter Theresa hat über sich gesagt, dass sie eine Sünde niemals begangen hat, nämlich die, andere zu verurteilen. „Never judge“ so lautete ihr Spruch. In der Bibel heißt es: „Richtet nicht, damit ihr nicht gerichtet werdet.“ Wir leben ja in einer Zeit, in der ununterbrochen geurteilt und verurteilt wird. Die Medien sind voll davon. Wir wurden zu kritischen Menschen erzogen. Aber wie oft urteilt man aufgrund einer sehr dürftigen Wissenslage? Auch über Politiker, über andere Entscheidungsträger, über Stars, usw.! Die Schwestern von Mutter Theresa haben auch deshalb keinen Fernseher. „They are talking darkness“ so sagte Mutter Theresa, wenn über andere schlecht geredet wurde. Und wie wohltuend und aufbauend ist dagegen jedes gute Wort, das man hört oder jemandem anderen zusagt (s. Epheserbrief 4,29)? Auf eine Gefahr im Umgang mit den Heiligen will ich noch hinweisen: Es hat keinen Sinn, sich mit ihnen zu vergleichen. Jeder hat seinen eigenen Weg.

Die Beschäftigung mit den Heiligen soll uns ermutigen, nicht entmutigen. Gott liebt uns genauso. Er will nicht,

dass wir sie kopieren, aber er schickt sie uns, zu unserer Inspiration. Mutter Theresa sagte: „Du brauchst keine großen Dinge tun. Tu kleine Dinge aber mit großer Liebe“!!! Und Katharina Kasper würde sagen: „Tun wir, was wir können, mehr verlangt der liebe Gott nicht von uns.“ In den Heiligen erkennen wir die Schönheit unseres Glaubens. In ihnen spüren wir etwas von Gottes Glanz und Herrlichkeit. Ich kann mir keine schönere Urteilslektüre vorstellen!!!

Hier noch zwei Buchempfehlungen, denen ich alle Zitate und Geschichten entnommen habe:

„Katharina Kasper - Auf den Spuren einer Heiligen“ von Nicole Winkelhöfer (Sr. M. Theresia)

„Mutter Teresa - Die wunderbaren Geschichten“ von Leo Maasburg

**Es grüßt Sie
herzlich und
wünscht Ihnen
einen wunder-
baren Sommer,**

Astrid Wilming,
Pastoralreferentin



Informationen für die gesamte Pfarrei

Kasualien

Taufen

Wir gratulieren all unseren Täuflingen herzlich zur Taufe und wünschen Gottes Segen für das gesamte Leben! ♥

Leon Kehm, Battenberg (Eder)

Livio Elio Solfata, Allendorf (Eder)

Levi Richter, Steffenberg

Herzlich Willkommen in unserer Mitte!

Hochzeiten

Wir wünschen allen Ehepaaren Gottes reichen Segen für den gemeinsamen Lebensweg und die Liebe, die in guten und schlechten Tagen trägt!

Möge die Liebe euch durch alles tragen!

Ehejubiläen

Sie feiern demnächst ein Ehejubiläum und wünschen sich einen Dankgottesdienst oder den Besuch des Pfarrers? Melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Neuzugezogene

Sie sind neu bei uns? Oder Sie kennen jemand, der neu in unserer Pfarrei ist? Gerne bringen Sie ihm oder ihr eine Ausgabe von Kreuz und Mehr mit oder sagen Sie uns im Pfarrbüro Bescheid.

Herzlich Willkommen bei uns!

Krankenbesuche

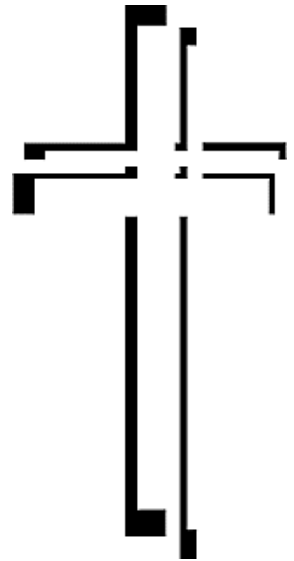
Aufgrund der Größe unserer Pfarrei können wir leider nicht immer wissen, wer krank ist und/oder einen Besuch wünscht. Sollten Sie die Krankenkommunion oder einen Krankenbesuch wünschen, so melden Sie sich bitte im Pfarrbüro!

Wir besuchen Sie gerne!

Sterbefälle

Wir gedenken all unserer Verstorbenen und wünschen den Angehörigen Trost und Kraft für diese Zeit!

Susanna Panholzer, Breidenbach
Günter Neubauer, Gladenbach-Erdhausen
Ilse Minna Pfeiffer, Steffenberg-Niedereisenhausen
Manfred Josef Hanusch, Angelburg-Gönnern
Klaus Jürgen Künster, Dautphetal-Herzhausen
Susanne Helen Josefine Velte, Biedenkopf-Wallau
Gerhild Anna Damm, Dautphetal-Buchenau
Gertraud Staus, Bad Endbach-Bottenhorn
Anna Boos, Bad Endbach
Josef Kneller, Steffenberg-Niedereisenhausen
Gisela Maria Ilse Pfeifer, Gladenbach-Weidenhausen
Klaus Köpfer, Breidenbach



Der Herr schenke ihnen die ewige Ruhe!

Bei Trauerfällen erreichen Sie den aktuellen Ansprechpartner für Trauerfälle unter der Telefonnummer **06461 8068840**. Diese Rufnummer ist nur für Trauerfälle eingerichtet und gilt für unsere gesamte Pfarrei.

Neues aus dem PGR und VRK

Ab sofort können alle die Protokolle der PGR Sitzungen online abrufen. Die Sitzungen an sich sind auch öffentlich (es sei denn, einzelne Punkte werden als nicht-öffentlich gekennzeichnet). Der PGR möchte die Gemeinde so über die eigene Arbeit informieren und auch Interesse wecken, sich gerne einzubringen und Anliegen etc. an den PGR zu senden.

Die Protokolle können Sie hier einsehen:



Neues von den Minis

Aus dem jüngsten Kommunionkurs unseres Kirchortes in Battenberg haben sich vier Kinder entschlossen, den Dienst des Ministranten/der Ministrantin zu übernehmen: Im Bild (von links) Elias Walter, Lea Rautenberg, Melinda Born und David Walter. Claudia Heuser hat die Kinder auf diesen Dienst vorbereitet.

Auch in Breidenbach gibt es aus dem Kommunionkurs zwei neue Ministranten: Phillip Lütticke und Doris Topali

Vielen Dank für Eure Bereitschaft, diesen wichtigen Dienst zu übernehmen!



KiTa Arche Noah

Am Freitag den 28.06.2024 fand das Sommerfest unserer KiTa Arche Noah statt. Doch nicht nur für die Kinder, deren Familien und die Einrichtung an sich war dies ein besonderer Tag, auch für uns als Träger war es einer.

Leila Nabizadeh wurde offiziell in ihrem neuen Amt begrüßt. Ab dem 01.07. ist sie nun die Leitung der KiTa Arche Noah. Zuvor hat sie diese Aufgaben kommissarisch bereits wahrgenommen. Sie ist römisch-katholisch, verheiratet und hat vier Kinder. Nach ihrer Elternzeit startet sie direkt durch mit dieser Aufgabe. Sie sagt selbst, dass sie ihren Weg mit Jesus geht und ihren Job liebt. Die Kinder und unsere KiTa liegen ihr am Herzen und das spürt man. Im Namen von Pfarrer Dr. Strüder und Fr. Kröl, unserer KiTa-Koordinatorin, durfte ich, Charlotte Meister, uns dort vertreten und der neuen Leitung gratulieren und sie mit einem kleinen Blumen-Gruß offiziell willkommen heißen. Rosen von ihr gab es für die gute Zusammenarbeit mit ihren Mitarbeitenden, für ihre Familie und stellvertretend für den Träger für mich. Eltern, Kinder, Mitarbeitende und alle weiteren Gästen hatte eine gute und ausgelassene Zeit.

Herzlich Willkommen liebe Leila 😊



@ privat: Charlotte Meister

Aus der Pfarrei

Gemeindefest/Grillfeier ... in Hartenrod

Am Sonntag, dem 01.09.2024 findet in Hartenrod wieder die jährliche Grillfeier im Pfarrgarten statt. **Beginn ist um 10:30 Uhr mit einem Familiengottesdienst** in St. Johannes Nepomuk. Anschließend sind alle Gemeindemitglieder zum geselligen Beisammensein in den Pfarrgarten eingeladen. Für Gegrilltes und kühle Getränke ist ausreichend gesorgt. Wenn Sie gerne einen Salat für das Buffet beitragen möchten, können Sie sich in den in den Kirchen ausliegenden Listen eintragen.

... und in Breidenbach

Am Sonntag, 08.09.24, feiert der Kirchort Maria Himmelfahrt in Breidenbach wieder sein alljährliches Gemeindefest. **Beginn 11.00 Uhr mit der Heiligen Messe** in der Kirche. Der Gottesdienst wird von Cantamus begleitet. Anschließend Fest rund um das Pfarrheim mit Grillen, Kaffee und Kuchen.

Die Breidenbacher Trachtentanzgruppe wird auftreten. Für Kinderbetreuung wird gesorgt. Alle sind willkommen und herzlich eingeladen!

Sing – Pray - Eat

Schon einige Jahre feiern wir unser ökumenisches Beisammensein an der Martinskirche in Dautphe. Wir folgen dem Konzept der letzten Jahre und freuen uns, wenn wir bei gutem Wetter miteinander singen, beten und essen können. Aus Erzählungen, weiß ich, dass die Gemeinschaft der letzten Jahre ein derartiges Geschenk war, worauf wir uns alle sicherlich wieder freuen können.

Seien wir am **12.09.24 um 19:00 Uhr** an der Martinskirche einfach gemeinsam „Mensch“. Gemeinsam Mensch-sein in all unserem Hunger und Bedürfnissen, mit allen Freuden und Sorgen, mit unserer Aufmerksamkeit und mit dem, der uns Leben gibt!

Herzliche Einladung an alle!

Gemeindereferentin, Ann-Sophie Petry

EAT SING PRAY
MITEINANDER SINGEN. BETEN. SNACKEN

Lebensquell Wasser - Kinderfreizeit

in der Jugendherberge Biedenkopf

**vom 11.10.- 13.10.2024
für Kinder von 8 – 12 Jahren**

Wir werden uns mit Wasser beschäftigen, seinem Nutzen und den Problemen. Und mit der Taufe und biblischen Geschichten, in denen Wasser eine Rolle spielt. Außerdem wird ge-



Quelle: Maritamar75 auf Pix-

spielt, gebastelt, eine Nachtwanderung gemacht und Gottesdienst gefeiert. Kosten: 75 € / 65 € Geschwisterkind / Anmeldeschluss: 11.09.2024 Wenn Sie Unterstützung bei der Finanzierung benötigen, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro. Nähere Infos finden sich in dem Flyer, der in den Kirchen ausliegt!

Familiengottesdienste in Har/Gla

Das Kindergottesdienst – Team hat ein neues Format gewählt. Wir wollen ab September einmal im Quartal Familiengottesdienste gestalten und feiern anstelle der monatlichen Kindergottesdienste. Die Gottesdienste sind gemeinsame Gottesdienste der Kirchorte Gla/Har, d.h. an diesem Tag gibt es nur an einem Ort eine gemeinsame Feier. Auftakt ist die alljährliche **Bratpartie am 01.09.** in Hartenrod mit Einführung der neuen Minis. Im Dezember, **am 3. Advent**, wird der nächste adventliche Familiengottesdienst in Gladenbach stattfinden – mit unserem ökumenischen Kinder- Projektchor, der eigens dafür gemeinsam Lieder probt und sich nach den Ferien das erste Mal trifft (für nähere Infos bitte Charlotte Meister kontaktieren).

Das neue Format soll einladen, den Kirchenraum, sowie die Feier des Gottesdienstes



näher und neu entdecken und kennenlernen zu können. So wollen wir an Fasching verkleidet feiern, zu den Sommerferien segensreich sein und vieles mehr...



CARITAS SCHULSACHEN AKTION

Der Schulstart nach den Sommerferien ist nicht immer ein Grund zur Freude – für viele Familien bedeutet er ein großes Loch in der Haushaltskasse.

Mit dieser Aktion unterstützen Sie die Anschaffung von dringend benötigtem Schulmaterial für finanziell benachteiligte Familien in unserer Region.

Egal ob Schulranzen, Stifte, Brotboxen, Farbkästen oder Hefte: Ihre Spende macht es möglich, Kinder gezielt mit den von der Schule geforderten Schulsachen auszustatten. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Caritasverband Wetzlar/Lahn-Dill-Eder e.V.
Sparkasse Wetzlar
DE 62 5155 0035 0010 0099 00
Stichwort: „Schulsachen“

...oder online spenden
Projekt: Schulsachen



Kontakt: C. Kaspari-Husar
oeffentlichkeitsarbeit@caritas-wetzlar-lde.de

Von Sachenspenden bittet die Caritas abzusehen, da sehr oft gezielte Marken und Formate von den Schulen verlangt werden.



Caritasverband
Wetzlar/Lahn-Dill-Eder e.V.



Piano, Pop & Prosa

Jan Simowitsch auf Klima-Benefiztour

„Mit drei Jahren haben Jan und die Ostsee beschlossen, alle Strände und Meere gemeinsam zu besuchen. Da die ganze Ostsee aber unmöglich in seine Hosentasche passt, hat er die Wellen in seine Finger gelegt. Und da auch er sich nicht ganz dem Meer hingeben kann, hat die Ostsee sich in seine Texte geschrieben.“ Der ehemalige Popkantor der Nordkirche ist erneut mit viel Musik und einigen Texten auf dem Rad unterwegs durch Hessen. Auf seiner großen „Musik -für Bäume“-Tour 2021 von Flensburg bis Regensburg hat er in der Mitte Deutschlands das Bundesland Hessen für sich entdeckt und wusste: Dabin muss er zurück.

In den zwei großen Fahrradtaschen befinden sich die Noten für seine skandinavisch inspirierte Klaviermusik – von Dänemark, über Schweden bis hin zu Grönland – und sein hintergründig witziges und nachdenklich berührendes Buch „Hand aufs Herz“.

Von Hause aus ist Jan Simowitsch Kirchenmusiker mit Schwerpunkt Populärmusik. Privat komponiert und spielt er norddeutsch poetische Klaviermusik. Seine in den letzten Jahren geschriebenen Zyklen heißen u.a. *Windflüchter*, *Sundevit* oder *Piteraag*. Eine tiefe Verbindung zur Natur und zu den Küstenlandschaften des Nordens ist allen Stücken zu eigen.

Er selbst schreibt über seine Musik:

„Es ist Musik, die mir gefällt, die ich für mich geschrieben habe. In der Hoffnung, dass sie dann auch andere Menschen berühren wird.“

Der Eintritt ist frei, denn das Ziel ist, möglichst viele Spenden für den NABU Marburg-Biedenkopf zu sammeln.

Websites Jan Simowitsch: <https://klaviermusik-simowitsch.com/>

Spotifykanal Jan Simowitsch: <https://open.spotify.com/artist/6i-KIAWk3o69Hpa0YT5UErC?si=qdTnhmN8Svq>



Piano, Pop & Prosa

mit JAN SIMOWITSCH

und mit seiner skandinavisch inspirierten Klaviermusik – von Dänemark, über Schweden bis hin zu Grönland – sowie mit Auszügen aus seinem hintergründig witzigen und nachdenklich berührenden Buch „Hand aufs Herz“.



Ein Abend für das Klima.



16. September

18:30 Uhr Einlass

19 Uhr Beginn

kath. Kirche Gladenbach

Burgstraße 40

Benefizveranstaltung
Der Eintritt ist frei

Alle Spenden unterstützen den
NABU Marburg – Biedenkopf

Verantw. ist die kath. Pfarrei
St. Elisabeth an Lahn und Eder

Seniorenfahrt zum Christenberg

Am **Mittwoch, dem 11.09.2024** veranstaltet die Pfarrei einen Ausflug für Senioren auf den Christenberg. Um 15 Uhr haben wir eine Führung auf dem Christenberg und in der ev. Martinskirche. Um 16.00 Uhr trinken wir gemeinsam Kaffee im „Waldgasthaus Christenberg“.

Für die Anfahrt und Heimfahrt bitten wir darum, dass sich Fahrgemeinschaften bilden. Dafür stehen uns unsere zwei Bonibusse zur Verfügung und ein weiterer Kleinbus. Natürlich kann auch selbst gefahren werden oder mit jemandem.

Bitte melden Sie sich auf jeden Fall bei Pastoralreferentin Astrid Wilming 06461-7584533 an. Für die Anmeldung wird der Name, evtl. die Adresse und eine Telefonnummer und der Kirchort, bei dem der Zustieg erfolgt, gebraucht. So kann die Fahrt koordiniert werden und die entsprechende Personenzahl im Waldgasthaus angemeldet werden. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, zum Treffpunkt zu kommen, dann wenden Sie sich bitte an die Ansprechperson vor Ort oder an Fr. Wilming. Es wird dann versucht, eine Lösung zu finden.

Abfahrtszeiten:

St. Marien Battenberg um 14.30 Uhr. Ansprechperson ist Frau Ursula Czekala.

St. Josef Biedenkopf um 14.15 Uhr. Ansprechperson ist Herr Werner Kattarius.

Maria Himmelfahrt Breidenbach um 14.00 Uhr. Ansprechpersonen sind Frau Michaela Schmidt und Frau Astrid Wilming.

Maria Königin Gladenbach ist um 14.00 Uhr. Ansprechperson ist Herr Zimmermann.

St. Johannes Nepomuk ist um 13.50 Uhr. Ansprechperson stand bei Redaktionsschluss nicht fest.

Anmeldeschluss ist am 27.08.2024

Auf die Fahrt freuen sich Ursula Czekala, Werner Kattarius, Michaela Schmidt, Edmund Zimmermann und Astrid Wilming!

Kaffee mehr am See

Am **14. Sept. 2024** möchten wir Dich/Sie sehr gerne von der kath. Ortsgruppe Wal-lau zum gemütlichen Beisammensein am Surbachsee einladen. Jede Altersgruppe ist herzlich willkommen.



Wir möchten um

14:00 Uhr mit einem geistlichen Impuls und Gebet beginnen. Danach wird es Kaf-fee mit leckeren Kuchen und Waffeln geben.

Im Anschluss möchten wir Dir/Ihnen mit Redewendungen z.B. „*ins Fettnäpfchen treten*“ und Sprichwörtern z.B. „*Übung macht den Meister*“ auf den Zahn fühlen.

Ab **16:30 Uhr** gibt es gegrillte Würstchen (Mettwurst, Grillwurst) und Grillkäse.

Für die benötigte Menge Grillgut benötigen wir eine Anmeldung.

Bitte telefonische Anmeldung im Pfarrbüro 06461 758450,
bei Roswitha Bonacker 06461 89581 oder
bei Ulla Eußner 06461 88781



Gedanken zur Kirchenmitgliedschaft

Schon bald nach meiner Geburt wurde ich getauft. Meinen Eltern und Großeltern lag es am Herzen, mich in den Glauben und in die Gemeinschaft der Kirche hineinzuwachsen zu sehen. Dafür bin ich dankbar.

Im Glauben schöpfe ich beständig aus noch nicht Gewusstem. Das macht mich zu einer Suchenden und hält mich nach eigener Einschätzung wach und lebendig. Heute - in meinem 88. Lebensjahr- erlebe ich ein soziales Netz, das mich trägt und das mein Vertrauen in das Leben stärkt. Trotz meiner Ecken, Kanten, Schattenseiten hoffe ich, für andere ebenfalls eine Bereicherung zu sein. Diese Hoffnung gibt meinem Leben Sinn und verhindert möglicherweise eine ansonsten drohende Vereinsamung.

Das sind keineswegs uneigennützig Gedanken. Aber am Beginn stehen die Verbundenheit, die Freude am Zusammengehören untereinander und mit der liebevollen Schöpferkraft Gottes. Der Austausch im Gespräch mit vertrauten Menschen ist meine Energie-Tankstelle. Der Glaube ist es auch.

Man kann in und mit der Kirche sehr unterschiedliche Erfahrungen machen. Mich hat letztlich eine Predigt, in der es um den Zusammenhang zwischen Kirchenmitgliedschaft und Beziehungsgeschehen ging, angeregt, über meine ganz persönlichen Glaubenserfahrungen und – Beziehungen nachzudenken.

Hilde Lindemann

Mein Bibelwort

... von Charlotte Meister, Gemeindereferentin

Die ganze Gemeinde der Israeliten murrte in der Wüste gegen Mose und Aaron. Die Israeliten sagten zu ihnen: Wären wir doch im Land Ägypten durch die Hand des HERRN gestorben, als wir an den Fleischtöpfen saßen und Brot genug zu essen hatten. Ihr habt uns nur deshalb in diese Wüste geführt, um alle, die hier versammelt sind, an Hunger sterben zu lassen. Da sprach der HERR zu Mose: Ich will euch Brot vom Himmel regnen lassen. Das Volk soll hinausgehen, um seinen

täglichen Bedarf zu sammeln. Ich will es prüfen, ob es nach meiner Weisung lebt oder nicht. (Ex 16,2-4)

Die Israeliten murren. Sie haben Hunger. Mose und Aaron müssen sich vorwerfen lassen: Ihr lasst uns „an Hunger sterben“ und zwar ganz bewusst, indem ihr uns hierhergeführt habt – es war eure SCHULD! Die Israeliten glauben nicht mehr an den Exodus, an ihre Herausführung ins gelobte Land. Sie haben das Vertrauen verloren, im Vordergrund steht nun die Bedrohung durch die Wüste. Gott antwortet ihnen durch Mose. Er spricht mitten hinein in diese Unzufriedenheit, in dieses Murren und zwar ohne ihnen dieses als Vorwurf zu machen. Gott lässt sein Volk nicht verhungern. Die Israeliten erleben ein Wunder, indem er ihnen in Form des Mannas Nahrung schenkt und damit zeigt, dass die Zukunft des Volkes nicht in der Vergangenheit, dem Ägypten mit den „Fleischtöpfen“, liegt.

Auch wir kennen solche Wüstenerfahrungen. Zeiten voller Unsicherheit und Unzufriedenheit in unserem Leben, in unserem Glauben und auf unserem Weg mit der Kirche. Situationen, in denen der erste Impuls sein könnte sich zurückzubewegen, in eine Zeit, in der wir scheinbar besser versorgt waren. Unzufriedenheit kann es auf allen Ebenen geben – persönlich, beruflich, familiär etc. und für uns als Kirche stellt der Versuch sie aufzufangen eine echte Herausforderung dar. Hunger, dieses Gefühl steht nicht nur für ein Hungern nach Nahrung, sondern ebenso für ein Hungern nach Gott und der damit verbundenen Hoffnung auf Heilung und Gerechtigkeit.

Die Bibelstelle tut mir gut, weil ich lese, wie Gott damit umgeht. Gott schenkt uns etwas Neues und er zeigt uns damit einen Weg in die Zukunft. Mitten hinein in das Murren seines Volkes spricht er zu Mose. Gott hält dabei keine Floskeln parat, sondern hat echte Antworten, ganz praktische Lösungen für die Menschen. Das setzt zunächst einmal voraus, dass er uns wahr- und unsere Sorgen ernstnimmt. Ich denke, dass die Kirche und damit all die Menschen, die mit und in ihr unterwegs sind, immer wieder vor großen Herausforderungen stehen werden. Gott weiß darum und er antwortet, vielleicht nicht direkt indem er Brot vom Himmel



regnen lässt aber er spricht zu uns. Gott spricht schon längst mit uns, sein Wort ist da, es ist bereits in dieser Welt. Seine Weisung ist die einer guter Ordnung: daher sollten wir versuchen diese gute Ordnung zu suchen und umzusetzen. Wir müssen ehrlich offen für ihn und seine Antworten sein. Wenn wir wirklich hinhören und hinsehen und das wahrnehmen, was Gott uns und unseren Mitmenschen aufzeigt, dann finden wir Wege, selbst, wenn wir das Gefühl haben, gerade mitten in der Wüste zu stehen.

Damit wünsche ich allen gerade in den heißeren Tagen, eine solche Wüstenerfahrung, in der Gott uns zeigt: ich bin natürlich da, immer.

Buchrezension „Zwischen zwei Scheiben Glück“

Jugendbuch von Irene Dische

Peter wächst in den 30er Jahren bei seinem Großvater in Ungarn auf. Als sein Vater Diplomat in Berlin wird, holt er ihn zu sich. Der Vater ist dem bunten Berliner Leben sehr zugetan und nimmt Peter ins Kino, zu Partys und ins Theater mit. Das gefällt ihm sehr.

Erst nach der Reichskristallnacht erfährt Peter, dass er Jude ist. Der Vater bringt ihn zum strengen Großvater nach Ungarn zurück. Zum Eingewöhnen dort helfen Peter sehr die Briefe, die sein Vater, wie versprochen, wöchentlich schickt. Erst fast gegen Ende der Briefe merkt Peter, wie sehr ihn der Großvater liebt. Das Buch hat kein „Happy End“ im üblichen Sinn, aber es bleibt spannend und endet hoffnungsvoll.

Ich wünschte, dass der jugendliche Leser, die jugendliche Leserin spätestens nach dem Wort „Reichskristallnacht“ die Erwachsenen ihres Umfeldes nach der Zeit des Nationalsozialisten fragen. Ich liebe gute Jugendbücher. Die Guten sind alle auch etwas für Erwachsene.

Ursula Forst



Über die Pfarrei hinaus

Tag der Ehejubiläen im Bistum Limburg

Am Samstag, den 14. September 2024 feiert das Bistum Limburg den Tag der Ehejubiläen.

Eingeladen sind alle Paare, die zwischen August 2023 und August 2024 das Fest der Goldhochzeit und höhere Jubiläen feiern. In diesem Jahr wird der Tag der Ehejubiläen im Rahmen der Kreuzwoche gefeiert. Die Eucharistiefeier beginnt um 10.30 Uhr zusammen mit Weihschof Dr. Thomas Löhr im Hohen Dom zu Limburg. Am Ende des Gottesdienstes sind alle Paare eingeladen, sich segnen zu lassen. Im Anschluss daran ist ein kleiner Sekt-Empfang mit Begegnung und einem kleinen Imbiss im Bischofsgarten geplant.



Zu diesem Tag ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich. Einladungen mit Anmeldekarten erhalten Sie in unserem Pfarrbüro. Alternativ können Sie sich auch online anmelden. Alle Informationen finden Sie unter <https://paar.bistumlimburg.de/beitrag/feier-der-ehejubilaeen/>. Über die Webseite https://evento.com/ehejubil_2024 gelangen Sie direkt auf die Anmeldeseite im Internet.

Wir freuen uns auf einen ganz besonderen Tag mit Ihnen.

Freizeitpark-Exerzitien

Geistliche Freizeitpark-Tage für Jugendliche ab 14 Jahren

Im Leben gibt es Höhen, Tiefen, man fühlt sich mal frei und schwerelos, manchmal geht alles durcheinander oder man steht auf dem Kopf - das alles gibt's nicht nur im realen Leben, sondern auch in einer Achterbahn. Wir verbinden beides an einem Wochenende miteinander! Komm mit uns in den Holidaypark und den Europa-Park. Erlebe Höhen, Achterbahnen und viel Freude - aber nicht nur. Wir ge-

hen zusammen auf Exerzitien und begleiten Dich mit Impulsen durch den Tag, so dass Du mit Deiner Lebenswelt und der Ort, an dem Du bist, perfekt miteinander verbunden werden. Lass dich darauf ein und freue dich auf unzählige Höhe, begleitete Tiefen, Momente der Ruhe, Momente der unermesslichen Freude, Zeiten, um Ziele zu verwirklichen und über dich hinauszuwachsen und Momente des Unbehagens zu verarbeiten.

Komm mit uns (Katholische Fachstelle für Jugendarbeit, Wetzlar) vom 20. - 22.09. auf eine atemberaubende Reise. Dich erwarten:



2 Übernachtungen im Tipidorf des Europa-Parks in Rust mit Frühstück und Abendessen

3 Tage Eintritt in zwei Freizeitparks
Professionelle Begleitung der Exerzitien mit individuellen Impulsen

Einmalige Begegnungen und Dein eigenes digitales Exerzitienheft

Jede Menge Spaß und Freude und eine ganz neue Erfahrung!

150,- € für all das!

Neues aus dem Weltladen Gladenbach

Schluck für Schluck zum Sommergenuss

Neben der spritzigen **Bio Limo Orange** vertreibt die GEPA (Gesellschaft z. Förderung der Partnerschaft in der Einen Welt) eine **neue Bio Limo Zitrone**. Das Erfrischungsgetränk für jede Gelegenheit wird von einem Spezialisten in Deutschland aus bio und fairem Zitro-

nensaft hergestellt und mit Rohrohrzucker aus Paraguay nur ganz leicht gesüßt. So schmeckt die neue Limo schön „zitronig“ und es entsteht eine erfrischende Kombination aus süß und sauer. Der Verarbeiter achtet auf schonende Produktionsmethoden und arbeitet mit besonders energieeffizienten

Abfüllanlagen. Die Bio Limo Zitrone eignet sich perfekt für einen lauen Sommerabend. Beide Limonaden sind in der Glaspfandflasche im Weltladen erhältlich, im Sommermonat August mit einem Rabatt von 10%. Für die Orangen-Limonade bezieht die GEPA die Bio-Orangen von der brasilianischen Kooperative COOPEALNOR.



Zur Situation: Die Bauern und Bäuerinnen profitieren meistens nicht davon, dass Brasilien das weltweit wichtigste Exportland von Orangensaftkonzentrat ist. Gewinner dieser Entwicklung sind Plantagenbesitzer und die Hersteller von Orangensaftkonzentrat.

CCOPEALNOR (Cooperativa Agropecuária Mista do Litoral Norte da Bahia) geht einen anderen Weg. Die

Duschvergnügen aus dem Regenwald

„Das Wasser lockt. Die Seife lacht. Es düstet mich nach Lüften.“ So schrieb J. Ringelnetz Anfang der 30er Jahre.

Mit den Sementes Wohlgefühl- und Pflege-seifen aus besonderen Pflanzenölen der Regenwälder am Amazonas lässt

Bauern und Bäuerinnen ernten die Orangen, erhalten einen höheren Preis durch den Fairen Handel und die Kooperative lässt die Früchte verarbeiten. Im Auftrag von COOPEALNOR wird das Saftkonzentrat im Betrieb Tropfruit im Nachbarstaat Sergipe hergestellt. Die Herstellung kann somit zurückverfolgt werden. Tropfruit übernimmt auch die Qualitätssicherung und Weiterbildung zum Thema „Ökologischer Anbau“ etc.

Die Mitglieder leben alle im Bundesstaat Bahia. Der Anbau von Zitrusfrüchten hat dort eine lange Tradition. Im Kontext Brasiliens gehören die Mitglieder der Kooperative zu den eher kleineren Produzenten und Produzentinnen. Die Hälfte der Mitglieder verfügt über 2 bis 10 Hektar Land. Die Erträge sind oft geringer als auf den herkömmlichen Plantagen, da die Bauern und Bäuerinnen oftmals ältere Orangenbäume haben. Durch große Bestellungen des Fairen Handels ändert sich das Schritt für Schritt, denn der Mehrpreis kann in neue Orangenpflanzen und Sortieranlagen investiert werden.

sich dieses Duschvergnügen erleben, zum Schutz des Klimas und der Regenwälder.

Für die Seifen werden besondere Frucht- und Samenöle verwendet, die

von den traditionell lebenden Waldbewohnern und -bewohnerinnen wild im Wald gesammelt werden. Die Sementes-Seifen enthalten kein Kokos- und Palmöl, denn für beide werden oft Regenwälder abgeholzt.



In Handarbeit werden die kaltgepressten Samen- und Fruchttöle mit anderen natürlichen Inhaltsstoffen zu pflegenden, feinschäumigen Seifen verarbeitet.

Die veganen Seifen kommen ohne Plastik in der Verpackung aus. Sie stammen aus einer kleinen Seifenmanufaktur in Porto Velho, Brasilien. Und wie alle Regenwaldprodukte werden die Sementes-Seifen inklusive Verpackung komplett vor Ort hergestellt. 100%ige Wertschöpfung vor Ort. Auch dafür steht der Regenwaldladen.

Im Rahmen der praktischen Projektarbeit in Amazonien wird ein dauerhafter Schutz der Regenwälder angestrebt. Grundlage dafür ist die nachhaltige Nutzung der Wälder durch die traditionell im und vom Regenwald lebenden

Bevölkerungsgruppen. Der Regenwaldladen arbeitet eng mit den Bewohnern und Bewohnerinnen zusammen, entwickelt Produkte mit ihnen und garantiert eine dauerhafte Abnahme zu Konditionen, die ihnen ermöglichen, weiterhin sorgenfrei in den Wäldern zu leben. Wenn die Menschen von dem, was sie in den Wäldern sammeln und den hergestellten Produkten leben können, dann sorgen sie dafür, dass die Wälder - ihre Lebensgrundlage - intakt bleiben.

Der Regenwaldladen importiert keine Rohstoffe nach Deutschland, sondern ausschließlich verkaufsfertige Endprodukte in einer kompletten Wertschöpfung vor Ort. Denn nur dadurch lässt sich die seit Jahrhunderten andauernde Ausbeutung der Länder des Südens durchbrechen. Seit 2003 ist der Regenwaldladen anerkannter Lieferant der Weltläden.

Im September sind die Sementes-Regenwaldseifen als „Produkt des Monats“ mit einem Rabatt von 10% erhältlich. (Quelle: www.regenwaldladen.de)

Doris Häring



donnerstags im Café FAIR

„Fell und Federn“ – die neue Ausstellung von Monika Fischer im Café FAIR

Herzliche Einladung zur Vernissage mit der Künstlerin aus Heskem am 29. August 2024, 19.00Uhr, und



DAS KLIMA RETTEN KÖNNEN WIR AUCH MORGEN NICHT MEHR

7 Autoren setzen ihre Texte wie Mosaiksteine zusammen. Es entsteht ein interessantes Bild mit unterschiedlichen Aspekten und Emotionen zum Thema „Klimagerechtigkeit“. Mut dabei zu sein?

Das Café FAIR freut sich auf einen gelesenen Abend am 19. September um 19 Uhr, Eintritt: 5 €



Mittwoch, 11. Sept. 2024, 19:00 Uhr, Haus des Gastes Gladenbach

Globale Klimagerechtigkeit – Arm gegen Reich

Vortrag von Frank Herrmann Entwicklungsexperte&Autor „Fair einkaufen - aber wie?“

Der Klimawandel ist ein globales Problem. Die meisten Treibhausgase haben die reichen Industrienationen zu verantworten. Doch dort ändert sich zu wenig an der klimaschädlichen Lebensweise, die Menschen im Globalen Süden sind jedoch immer stärker von den Auswirkungen der weltweiten Klimakatastrophe betroffen.

Der Vortrag geht auf den Zusammenhang von Wohlstand und CO₂-Ausstoß ein und erklärt, was Dürren, Feuer, Überschwemmungen und Stürme in ärmeren Ländern anrichten. Der Referent zeigt anhand von Beispielen, welchen Beitrag unter anderem der Faire Handel zur Umsetzung von Klimagerechtigkeit leistet, wie sich Unternehmen sowie die Politik einbringen müssen und warum wir alle einen Unterschied machen können, um das SDG-Entwicklungsziel 13 für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen umzusetzen.

Gemeinsam laden Gladenbacher Organisationen ein und hoffen auf „Kein Grad mehr!“: Weltladen mit Café FAIR - Fairtrade Stadt - ZukunftsForum - BUND Gefördert durch Bürger*innen-Ehrenamts-Budgets 2024 des Landkreises.

Eintritt frei, keine Anmeldung nötig.

Das Team des Weltladens sucht Verstärkung.

Wenn Sie sich für den Fairen Handel interessieren und Zeit und Lust haben, im Weltladen ehrenamtlich mitzuarbeiten, sprechen Sie uns gerne an.

Fair ist mehr – in unserem Weltladen Gladenbach! Herzlich Willkommen!

35075 Gladenbach, Marktstr. 11, Telefon: 06462 915885

Öffnungszeiten des Weltladens

Montag bis Freitag 10:00 – 18:00 Uhr
Samstag 10:00 – 13:00 Uhr

Öffnungszeiten des Café FAIR

Mittwoch bis Samstag 14:00 – 18:00 Uhr



Rückblick

Fronleichnam in Battenberg



Bei gutem Wetter hat der Kirchort Battenberg am Sonntag, dem 2. Juni 2024 das Fronleichnamsfest gefeiert. Im Anschluss an den Gottesdienst fand die Prozession zu den vier Altären statt. Im Anschluss daran blieben die Gläubigen bei Getränken und Gegrilltem im Kirchhof versammelt.

Wortgottesfeier in der Hubertuskapelle in Hatzfeld

Am Hochfest Heiligstes Herz Jesu haben Gläubige in der frisch geputzten Hubertuskapelle in Hatzfeld einen Wortgottesdienst mit Pastoralreferentin Astrid Wilming gefeiert. Es war schön, dass auch Personen aus den Kirchorten Biedenkopf und Breidenbach gekommen waren.

Im Anschluss sind alle in der Hatzfelder Pizzeria eingekehrt und haben den Tag gesellig ausklingen lassen.



Marienandachten in Hartenrod

Maiandacht "Maria Maienkönigin" mit Pater Saheesh

26.05.24: Andacht für 15 Uhr angesagt - alle Vorbereitungen getroffen - hoffentlich hält das Wetter - 13 Uhr Starkregen - was tun? - absagen? - telefonieren mit Pater Saheesh - "komm erst mal nach Biedenkopf und hol mich ab - dann sehen wir weiter." ... Gottvertrauen - unterwegs in Dautphe: Starkregen 1. Klasse... Biedenkopf bei der Kirche kaum ein Tropfen von oben.... mit Pater Saheesh In Hartenrod angekommen - kein Regen - Andacht ohne Tropfenvon oben

Maria Maienkönigin - Dich will der Mai begrüßen

Wieder trafen sich treue Beter, besonders die aus Breidenbach, um am Marienaltar "Maria Hilfe der Christen" (Gedenktag am 24.05.), Maria als Maienkönigin zu ehren, wie es in Deutschland und Österreich seit dem 19. Jhd. guter Brauch ist. Pater Saheesh gestaltete die Andacht mit sehr viel Liebe. In seiner Predigt zeigte er die Verbindung der Gottesmutter Maria mit der Hl. Dreifaltigkeit auf. Neben den schönen Marienliedern: Maria Maienkönigin, O Maria Gnadenvolle, Mit frohem Herzen, Dort oben in dem Himmelsgarten (beide letzten aus dem Liedschatz der Cikoer) sang Pater Saheesh ein Marienlied in seiner Muttersprache: Thumba Poovin Thoovenmayum Thulasi Kathirin Parishudhiyum. Bekannte Mariengebete: Hilf Maria es ist Zeit, Jungfrau Mutter Gottes mein, eine Marienlitanei etc. verliehen unserer Marienandacht einen würdigen Rahmen. Fürbitten, Vaterunser (unser Gast aus Ungarn Istvan Kiss betete das Vaterunser in "magyarul") und der Segen von Pater Saheesh rundeten die Andacht feierlich ab.

Nach einem gemütlichen Beisammensein ging ein schöner Nachmittag zu Ehren der Maienkönigin zu Ende.



Andacht zum Geburtsfest Johannes des Täufers

Am 23.06.24 traf sich eine kleine Schar von Getreuen am Marienaltar "Maria Hilfe der Christen" in Hartenrod, um den Hl. Johannes an seinem Geburtstag zu ehren. Hans Kohl, ehem. Bezirksreferent gestaltete die Andacht sehr liebevoll mit eingehenden Worten und Texten.

Nur drei Geburtsfeste begeht die Kirche: die Geburt Jesu, die Geburt Mariens und die Geburt Johannes des Täufers (siehe Lk 1,57-66,80). Wie bei der Geburt Jesu war es ein himmlischer Bote (Gabriel), der dem Vater Zacharias die Geburt ankündigt, obwohl seine Frau Elisabeth schon hochbetagt war. Die Ereignisse um die Geburt des Johannes („Gott ist gnädig“), weisen darauf hin, dass es sich bei ihm um einen Menschen mit besonderer Berufung handelt. "Unter denen von einer Frau geborenen, hat es keinen größeren als Johannes gegeben (Mt 11,11). Von Kindheit an lebte Johannes in der Wüste und verstand sich als "Rufer in der Wüste", als Vorläufer des Größeren, der da kommt. Auf Jesus wies er hin "Seht das Lamm Gottes".

Mit Liedern und Gebeten (Lobgesang des Zacharias, Rosenkranzgesätz Jesus, der von Johannes getauft worden ist, war die Andacht ausgefüllt und endete mit dem Wettersegen für Garten, Wald und Flur. Der gelungene, besinnliche Nachmittag endete mit einer "Roihessische Veschper" Weck, Worscht un Woi.

Vielen Dank an alle.

Konrad Mussong, Hartenrod

Bilder Monika Weber, Silberg



Jugendkirchentag in Biedenkopf

In Biedenkopf drehte sich über das Fronleichnam's Wochenende alles um das Motto „Kopf frei, Herz offen!“. Absolute Highlights waren die Jugendgottesdienste im Schwimmbad, Konzerte und ein Lichtermeer auf dem Schloss, klettern im Hochseilgarten, tanzen auf der Aquaparty und die legendäre Konfi-Rallye. Auch die katholische Kirche war bei diesem ev. Jugendtag beteiligt. Wir hatten einen Stand, an dem man sich gegenseitige gute Wünsche mitgeben und mitnehmen konnte und wir feierten am Freitagmorgen einen ökumenischen Gottesdienst. Außerdem gab es eine Beach Bar bei uns in St. Josef am Freitagabend. Danke an alle ehrenamtlichen Gemeindemitglieder, die aus unserer Pfarrei am Jugendkirchentag mitgeholfen haben!

Ein paar Eindrücke...



Alle Bilder ©Peter Bongard: [Jugendkirchentag 2024](#)

Kalender

Gottesdienste vom 01.08.2024 bis 30.09.2024

Abkürzungen: Bat = Battenberg; Bid = Biedenkopf; Bre = Breidenbach;
Gla = Gladenbach; Har = Hartenrod

Ab August 2024 entfallen donnerstags die Werktagsmessen in Battenberg.

Fr. 02.08. **Bid** 18:00 **Heilige Messe** (St. Elisabeth)

18. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Pfarrgemeinde

Sa. 03.08. **Bre** 17:00 **Rosenkranzgebet** (Maria Himmelfahrt)
18:00 **Heilige Messe** (Maria Himmelfahrt)

So. 04.08. **Har** 09:00 **Wortgottesfeier** (St. Joh. Nepomuk)
Bat 09:30 **Heilige Messe** (St. Marien)
Gla 10:30 **Wortgottesdienst** (Maria Königin)
Bid 11:00 **Heilige Messe** (St. Josef)
f. + Anton Gelowicz

Di. 06.08. **Bre** 18:00 **Wortgottesfeier** (Maria Himmelfahrt)
Bid 18:00 **Heilige Messe** (Seitenkapelle)

Mi. 07.08. **Bid** 17:30 **Heilige Messe** (Versammlungsraum Wallau)

Fr. 09.08. **Bid** 18:00 **Heilige Messe** (St. Elisabeth)

Sa. 10.08. **Bid** 08:00 **Morgenlob, anschl. Frühstück** (Seitenkapelle)

19. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Pfarrgemeinde

Sa. 10.08. **Bre** 17:00 **Rosenkranzgebet** (Maria Himmelfahrt)
18:00 **Heilige Messe** (Maria Himmelfahrt)

So. 11.08. **Har** **Heilige Messe entfällt** (St. Joh. Nepomuk)
Bat 09:30 **Heilige Messe** (St. Marien)
Gla 10:30 **Heilige Messe** (Maria Königin)
Bid 11:00 **Heilige Messe** (St. Josef)

Di. 13.08. **Bid** 17:00 **Rosenkranzgebet** (Seitenkapelle)
18:00 **Wortgottesfeier** (Seitenkapelle)

Mi. 14.08. **Bat** 15:30 **Andacht** (Seniorenzentrum Battenberg)

Mariä Aufnahme in den Himmel

Do. 15.08. **Bre** 18:00 **Heilige Messe** (Maria Himmelfahrt)

Fr. 16.08. **Bid** 18:00 **Heilige Messe** (St. Elisabeth)

Sa. 17.08.	Bat	11:00	Dankgottesdienst anl. der Goldenen Hochzeit der Eheleute Maria und Johann Dering (St. Marien)
	Gla	16:00	Dankgottesdienst anl. der Diamantenen Hochzeit der Eheleute Rudolf und Irene Weleda (Maria Königin)
20. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für die Pfarrgemeinde			
Sa. 17.08.	Bre	17:00	Rosenkranzgebet (Maria Himmelfahrt)
		18:00	Wortgottesfeier (Maria Himmelfahrt) f. + Aurelia Kiesner
So. 18.08.	Har	09:00	Heilige Messe mit Kräuterweihe zu Maria Himmelfahrt (St. Joh. Nepomuk) f. + Melanie Scheuring
	Bat	09:30	Heilige Messe (St. Marien)
	Gla	10:30	Heilige Messe mit Kräuterweihe zu Maria Himmelfahrt (Maria Königin)
	Bid	11:00	Heilige Messe (St. Josef) f. + Maria Fonfara und Elisabeth Schwarz
Mo. 19.08.	Bat	20:00	Lobpreis-Abend (St. Marien)
Di. 20.08.	Bre	18:00	Wortgottesfeier (Maria Himmelfahrt)
	Bid	18:00	Heilige Messe (Seitenkapelle)
Mi. 21.08.	Bid	17:30	Heilige Messe (Versammlungsraum Wallau)
Fr. 23.08.	Bid	18:00	Heilige Messe (St. Elisabeth)
Sa. 24.08.	Gla	14:00	Trauung des Brautpaares Leonie Assadi und Zakariae Abdoun (Maria Königin)
21. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für die Pfarrgemeinde			
Sa. 24.08.	Bre	17:00	Rosenkranzgebet (Maria Himmelfahrt)
		18:00	Heilige Messe (Maria Himmelfahrt)
So. 25.08.	Har	09:00	Heilige Messe (St. Joh. Nepomuk)
	Bat	09:30	Heilige Messe (St. Marien)
	Gla	10:30	Heilige Messe als Dankgottesdienst anlässlich der Diamantenen Hochzeit der Eheleute Margarete und Peter Winkel sowie der Eheleute Theresia und Manfred Lerche (Maria Königin)
	Bid	11:00	Heilige Messe (St. Josef)
Mo.26.08.	Bid	08:00	Ökum. Schulanfangsgottesdienst LTL (St. Josef)
		15:00	Ökum. Schulanfangsgottesdienst LTS (St. Josef)
	Bre	17:00	Schulanfangsgottesdienst der Hinterlandsschule Breidenbach (Skulpturenpark Breidenbach)

Di. 27.08.	Gla	09:00	Einschulungsgottesdienst der Grundschule Gladenbach (Maria Königin)
	Bid	17:00	Rosenkranzgebet (Seitenkapelle)
		18:00	Wortgottesfeier (Seitenkapelle)
	Bre	18:00	Heilige Messe (Maria Himmelfahrt)
Mi.28.08.	Bat	09:30	Einschulungsgottesdienst der Grundschule Battenberg (St. Marien)
Fr. 30.08.	Bid	18:00	Heilige Messe (St. Elisabeth)
22. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für Kommunikationsmittel			
Sa. 31.08.	Bre	17:00	Rosenkranzgebet (Maria Himmelfahrt)
		18:00	Heilige Messe (Maria Himmelfahrt)
So. 01.09.	Bat	09:30	Heilige Messe (St. Marien)
	Har	10:30	Heilige Messe als Familiengottesdienst unter Mitwirkung von Gruppe Mirjam & Einführung der neuen Minis (St. Joh. Nepomuk) anschl. Grillfeier im Pfarrgarten
	Bid	11:00	Heilige Messe (St. Josef)
Di. 03.09.	Bid	18:00	Heilige Messe (Seitenkapelle)
	Bre	18:00	Wortgottesfeier (Maria Himmelfahrt)
Mi. 04.09.	Bid	17:30	Wortgottesfeier (Versammlungsraum Wallau)
Fr. 06.09.	Bid	18:00	Heilige Messe (St. Elisabeth)
23. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für weltkirchliche Projekte des Bistums			
So. 08.09.	Bat	09:30	Heilige Messe (St. Marien)
		09:30	Kindergottesdienst (Gemeindesaal)
	Gla	10:30	Heilige Messe (Maria Königin)
	Har	10:30	ökum. Gottesdienst anlässlich des Dorffestes (im Kurpark Bad Endbach)
	Bre	11:00	Heilige Messe unter Mitwirkung von Cantamus, anschl. Gemeindefest (Maria Himmelfahrt)
	Bid	11:00	Heilige Messe (St. Josef)
Di. 10.09.	Bid	17:00	Rosenkranzgebet (Seitenkapelle)
		18:00	Wortgottesfeier (Seitenkapelle)
	Bre	18:00	Wortgottesfeier (Maria Himmelfahrt)
Mi. 11.09.	Bat	15:30	Andacht (Seniorenzentrum Battenberg)
Do. 12.09.	Bid	19:00	Sing-Pray-Eat in der Martinskirche in Dautphe
Fr. 13.09.	Bid	18:00	Heilige Messe (St. Elisabeth)

Sa. 14.09. **Bid** 08:00 **Morgenlob, anschl. Frühstück** (Seitenkapelle)

24. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Pfarrgemeinde

Sa. 14.09. **Bre** 17:00 **Rosenkranzgebet** (Maria Himmelfahrt)

18:00 **Heilige Messe** (Maria Himmelfahrt)

So. 15.09. **Har** 09:00 **Heilige Messe** (St. Joh. Nepomuk)

f.+ Konrad Skupin

Bat 09:30 **Heilige Messe** (St. Marien)

Gla 10:30 **Heilige Messe** (Maria Königin)

Bid 11:00 **Heilige Messe** (St. Josef)

Mo. 16.09. **Bat** 20:00 **Lobpreis-Abend** (St. Marien)

Di. 17.09. **Bid** 18:00 **Heilige Messe** (Seitenkapelle)

Bre 18:00 **Wortgottesfeier** (Maria Himmelfahrt)

Mi. 18.09. **Bid** 17:30 **Heilige Messe** (Versammlungsraum Wallau)

Fr. 20.09. **Bid** 18:00 **Heilige Messe** (St. Elisabeth)

25. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Werke der CARITAS II

Sa. 21.09. **Bre** 17:00 **Rosenkranzgebet** (Maria Himmelfahrt)

18:00 **Heilige Messe** (Maria Himmelfahrt)

So. 22.09. **Har** 09:00 **Heilige Messe** (St. Joh. Nepomuk)

Bat 09:30 **Heilige Messe, anschl. Kirchkaffee** (St. Marien)

Gla 10:30 **Heilige Messe** (Maria Königin)

Bid 11:00 **Heilige Messe** (St. Josef)

Di. 24.09. **Bid** 17:00 **Rosenkranzgebet** (Seitenkapelle)

18:00 **Wortgottesfeier** (Seitenkapelle)

Bre 18:00 **Wortgottesfeier** (Maria Himmelfahrt)

Fr. 27.09. **Bid** 18:00 **Wortgottesfeier** (St. Elisabeth)

26. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Pfarrgemeinde

Sa. 28.09. **Bre** 17:00 **Rosenkranzgebet** (Maria Himmelfahrt)

18:00 **Heilige Messe** (Maria Himmelfahrt)

So. 29.09. **Har** 09:00 **Heilige Messe** (St. Joh. Nepomuk)

Bat 09:30 **Heilige Messe** (St. Marien)

Gla 10:30 **Heilige Messe** (Maria Königin) f.+ Gerold Schlinkert

Bid 11:00 **Heilige Messe** (St. Josef)

Termine für die Gesamtpfarrei St. Elisabeth an Lahn und Eder

- Do. 18:00 **Gemeinsam gegen Einsam – Onlinetreffen** Wir beschäftigen uns mit wechselnden Themen. Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind willkommen! Den Link schicke ich Ihnen auf Anfrage gerne zu, bitte schreiben Sie an a.wilming@pfarrei-stelisabeth.de.
- Sa. 31.08. 09:00 **Fahrt der Erstkommunion-Familien nach Limburg**
- Mi. 11.09. 14:00 **Ausflug für Senioren der Pfarrei zum Christenberg**
- Sa. 14.09. 14:00 **Kaffee und Mehr am Surbachsee** - Die Ortsgruppe Wallau lädt herzlich ein.
- Do. 19.09. 19:00 **Pfarrgemeinderatssitzung** (Unterkirche Biedenkopf)

Termine aus St. Marien Battenberg

ökum. Frauenkreis Oberes Edertal „Lasst uns diesen Tisch mit Leben füllen“ – jeweils am **letzten Mittwoch im Monat um 19 Uhr** im monatlichen Wechsel im Gemeindesaal St. Marien oder in der ev. Kirche in Allendorf (Eder). Die nächsten Treffen finden statt am 28.08. (Besuch der Freilichtbühne Hallenberg) und am 25.09. (kath.)



Kindergottesdienst

So. 08.09. 09:30 **Kindergottesdienst** (Gemeindesaal Battenberg)

Lobpreisabend mit der Gruppe Praise-and-Worship Battenberg

jeweils am 3. Montag im Monat um 20 Uhr in St. Marien Battenberg
19.08. und 16.09.

- Di. 03.09. 18:30 **Vorbereitungstreffen für Aventura** (Pastoralbüro Battenberg)
- Sa. 21.09. **Ausflug für Kinder ab 7 Jahren zu Aventura**

Termine aus St. Josef Biedenkopf

Der **Bibelkreis** trifft sich regelmäßig **am ersten Dienstag im Monat um 19:00 Uhr** im Anschluss an den Gottesdienst in der Kirche. Die nächsten Termine sind am **06.08. und 03.09.2024**. Ansprechpartnerin ist Heidi Hesse.

Der **Frauentreff Biedenkopf** trifft sich in der Regel jeden **dritten Dienstag** im Monat um 19:00 Uhr in der Unterkirche in Biedenkopf; Ansprechpartnerin ist Elke Glaser. Die nächsten Treffen sind:

- Fr. 09.08. 20:00 **Ausflug zur Freilichtbühne Hallenberg** "In 80 Tagen um die Welt" - verbindliche Anmeldung bei Monika Uhlmann. Abfahrt um 18:45 Uhr ab St. Josef.
- Do. 19.09. 19:00 **Bowling gemeinsam mit dem Frauenkreis Breidenbach** in "Die Esse" in Biedenkopf

Die **Frauengruppe Dautphe** trifft sich wieder regelmäßig alle zwei Wochen **montags um 14:00 Uhr** in den Räumen der FeG Dautphe. Die nächsten Termine sind: 05.08. / 19.08. / 02.09. / 16.09. / 30.09.

- Di. 13.08. 19:00 **Ortsausschusssitzung** (Unterkirche Biedenkopf)
- Di. 10.09. 19:30 **ökum. Arbeitskreis im Café Lifetime**

Termine aus Maria Himmelfahrt Breidenbach

Chorprobe Cantamus:

Die Chorprobe findet jeweils freitags von 18 – 20 Uhr statt. Absprachen werden kurzfristig per WhatsApp oder per Mail getroffen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Chorleiterin Frau Birgit Grebe-Jonas (bmj.musik@proton-mail.com).

Frauenkreis 1994

- Mo.12.08. 18:30 **Wanderung nach Biedenkopf**
- Fr. 17.08. 20:00 **Freilichtbühne Hallenberg „In 80 Tagen um die Welt“**
- Do. 19.09. 19:00 **Bowling gemeinsam mit dem Frauentreff Biedenkopf** in "Die Esse" in Biedenkopf

- Di. 20.08. 19:30 **Ortsausschusssitzung** (Pfarrheim Breidenbach)
- So. 08.09. 12:00 **Gemeindefest** (Pfarrheim Breidenbach)

Termine aus Maria Königin Gladenbach & St. Johannes Nepomuk Hartenrod

Proben Gruppe Mirjam:

Die Proben der Gruppe Mirjam finden zweiwöchentlich am Samstag statt. Die nächsten Termine sind: 10.08. / 24.08. / 07.09. / 21.09. jeweils von 10 – 11:30 Uhr. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Chorleiterin Frau Birgit Grebe-Jonas (bmj.musik@protonmail.com)

Seniorenachmittag

jeweils mittwochs um 15 Uhr in der Unterkirche Gladenbach am **21.08. und 18.09.**

Herr Zimmermann freut sich über Unterstützung bei der organisatorischen Vorbereitung der Nachmittage. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro, wenn Sie helfen möchten und können.

Familiengottesdienst in Hartenrod und Gladenbach:

Einmal pro Quartal soll es in Zukunft an einem Sonntag um 10:30 Uhr einen Familiengottesdienst entweder in Maria Königin Gladenbach oder in St. Johannes Nepomuk Hartenrod geben. Der jeweils andere Gottesdienst entfällt dann. Der erste Familiengottesdienst findet am **01.09.** in Hartenrod statt. Dort werden die drei neuen Minis auch offiziell eingeführt.

- So. 01.09. 11:30 **gemeinsame Grillfeier für Hartenrod und Gladenbach im Pfarrgarten** (St. Joh. Nepomuk Hartenrod)
 Di. 29.08. 19:00 **Ortsausschusssitzung** (Unterkirche Hartenrod)

Und zum Schluss...

Die sentenzartigen Bemerkungen und Grafiken sind entnommen aus: Der kleine Mönch, Ein geistliches Notizbüchlein, Verlag Herder Freiburg im Breisgau 1981.

Wenn du an das Ende der Welt gehst,
findest du die Spuren Gottes; steigst
du auf den Grund deiner Seele,
findest du ihn auch dort.



Als der kleine Mönch nachsann,
wie Gott zu finden sei.

Kath. Kindergarten Arche Noah

Ringstr. 36
35075 Gladenbach
Tel. 06462 5077

Email: archenoah@kita.pfarrei-stelisabeth.de
www.pfarrei-stelisabeth.de/beitrag/kindertagesstaette-arche-noah-gladenbach/

Unsere Pfarrbüros

Zentrales Pfarrbüro

Hainstr. 86
35216 Biedenkopf
Tel.: 06461 75845-0

Bürozeiten:
Mo, Mi, Fr 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Di 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

E-Mail: info@pfarrei-stelisabeth.de

Kirchenbüro Battenberg

Königsberger Str.
35088 Battenberg (Eder)
Tel.: 06461 75845-50

Bürozeiten:
Mo 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Do 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Kirchenbüro Breidenbach

Altweg 30
35236 Breidenbach
Tel.: 06461 75845-30

Bürozeiten:
Mi 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Kirchenbüro Gladenbach/Hartenrod

Burgstr. 40
35075 Gladenbach
Tel.: 06461 75845-40

Bürozeiten:
Mo 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Do 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Außerhalb der Bürozeiten werden Ihre Anrufe an das zentrale Pfarrbüro weitergeleitet.

Unsere Gremien

Pfarrgemeinderat und Verwaltungsrat

Pfarrgemeinderat

Vorsitzende: Frau Claudia Heuser

Verwaltungsrat Kirchengemeinde

Vorsitzender: Pfarrer Dr. Strüder

stellv. Vorsitzender: Herr Gerhard Hesse

Pfarrer Dr. Christof Strüder

Tel.: 06461 7584575 // E-Mail: c.strueder@pfarrei-stelisabeth.de

Vom Pfarrgemeinderat eingesetzte Ortsausschüsse:

OA Biedenkopf St. Josef

Ansprechpersonen: Frau Karin Buder // Herr Christof Lixfeld

Tel.: 06461 89795 (K. Buder) //

E-Mail: w.buder@t-online.de // lixf-st.elisabeth@posteo.de

zugeordnet: Katholische Ortsgruppe Wallau

Ansprechperson: Frau Ulla Eußner

E-Mail: u.eussner@web.de // Tel.: 06461 88781

Ansprechperson aus dem Pastoralteam: Ann-Sophie Petry (06461 75845-23)

OA Battenberg St. Marien

Vorsitzende: Frau Claudia Heuser

E-Mail: claudia.heuser@gmx.net // Tel.: 06452 931741

stellv. Vorsitzende: Herr Eisa Abdo und Herr Dr. Ulrich Graw

Ansprechperson aus dem Pastoralteam: Astrid Wilming (06461 75845-33)

OA Breidenbach Maria Himmelfahrt

Ansprechpersonen: Frau Doris Lachmann

Tel.: 0177 3441293 (D. Lachmann)

E-Mail: dlachmann@gmx.net

Ansprechperson aus dem Pastoralteam: Roger Uhrig (06461 75845-33)

OA Gladenbach Maria Königin & Hartenrod St. Johannes Nepomuk

Vorsitzende: Frau Elke Schmalz (Gla) // Frau Sabrina Ruopp (Har)

Tel.: 06462 913113 (E. Schmalz) // 02776 921756 (S. Ruopp)

E-Mail: schmalzelke@aol.com // brina.arnold@gmx.de

Ansprechperson aus dem Pastoralteam: Charlotte Meister (06461 75845-22)

Unsere Kirchorte

St. Josef

Hainstr. 86
35216 Biedenkopf
Tel.: 06461 75845-0



Öffnungszeiten Kirche:
täglich von 8 Uhr bis 18 Uhr

Ansprechperson für den Kirchort: Ann-Sophie Petry – Gemeindereferentin

St. Marien

Königsberger Straße 7
35088 Battenberg (Eder)
Tel.: 06461 75845-50



Öffnungszeiten Kirche:
täglich von 10 Uhr bis 18 Uhr

Ansprechperson für den Kirchort: Astrid Wilming – Pastoralreferentin

Maria Himmelfahrt

Altweg 30
35236 Breidenbach
Tel.: 06461 75845-30



Öffnungszeiten Kirche:
täglich von 9 Uhr bis 18 Uhr

Ansprechperson für den Kirchort: Diakon Roger Uhrig

Maria Königin

Burgstr. 40
35075 Gladenbach
Tel.: 06461 75845-40



Öffnungszeiten Kirche:
während der Bürozeiten
(Mo 15-17 Uhr, Do 9-11 Uhr)

Ansprechperson für den Kirchort: Charlotte Meister – Gemeindereferentin

St. Johannes Nepomuk

Hahnkopfstraße 7
35080 Bad Endbach-
Hartenrod
Tel.: 06461 75845-40



Öffnungszeiten Kirche:
täglich von 8 Uhr bis 18 Uhr

Ansprechperson für den Kirchort: Charlotte Meister – Gemeindereferentin

Zentrales Pfarrbüro

Hainstr. 86

35216 Biedenkopf

Tel.: 06461 75845 - 0

E-Mail: info@pfarrei-stelisabeth.de

IBAN: DE48 5335 0000 0111 0274 39 (Sparkasse Marburg-Biedenkopf)

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr von 9.00 - 12.00 Uhr

Di von 15.00 - 18.00 Uhr

Telefonnummer für Trauerfälle 06461 8068840

Kontaktdaten der SeelsorgerInnen

Name		Telefon
Pfarrer Dr. Christof Strüder c.strueder@pfarrei-stelisabeth.de	Pfarrer	06461 75845-75
Pater Saheesh Madathil s.madathil@pfarrei-stelisabeth.de	Pastoral- praktikant	06461 75845-21
Charlotte Meister c.meister@pfarrei-stelisabeth.de	Gemeinde- referentin	06461 75845-22
Ann-Sophie Petry a.petry@pfarrei-stelisabeth.de	Gemeinde- referentin	06461 75845-23
Roger Uhrig r.uhrig@pfarrei-stelisabeth.de	Diakon	06461 75845-33
Pfarrer i.R. Dr. Dr. Hermann-Josef Wagener hj.wagener@pfarrei-stelisabeth.de	Subsidiar	06461 75845-44
Astrid Wilming a.wilming@pfarrei-stelisabeth.de	Pastoral- referentin	06461 75845-33

Caritas-Beratungsstelle

Frau Serena Leinweber

E-Mail: serena.leinweber@caritas-wetzlar-lde.de

Tel.: 06461 75845-15

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Mobil: 0170 7213524

Onlineberatung: <https://www.caritas.de/onlineberatung>